

Preisliste für Transportbeton

Stand 01. Februar 2014

Weitere Vertragsbedingungen		ME	EUR
Mindermengen:	Die Mindestabnahme beträgt 5 m ³ , je fehlendem m ³ berechnen wir	je m ³	14,00
Mindestabgabemenge:	Mindestabgabemenge je Sorte 0,5 m ³		
Selbstabholung im Werk:	Preisnachlaß bei Abholung im Werk	je m ³	5,00
Entladezeiten:	In den genannten Preisen ist eine Entladezeit von 5 min je m ³ enthalten. Bei Überschreitung berechnen wir je angefangene 5 min	je ME	5,00
Entladehilfe:	Schüttrohr je Fuhre		12,00
Lieferscheinausdruck:	Ausdruck Soll-/Ist-Vergleich	je m ³	2,00
Winterperiode:	Saisonzuschlag vom 15.11. bis 15.03. (Vorhalten Heizanlage) Lieferbereitschaft der Werke müssen wir uns vorbehalten.	je m ³	3,00
Heizzuschlag:	bei Außentemperaturen $\leq 0^{\circ}$ C, gemessen 6.00 Uhr im Lieferwerk	je m ³	5,00
Restbeton:	Restbeton hat der Abnehmer zu beseitigen. Beseitigung durch uns	je m ³	50,00
Konsistenzveränderung:	durch Fließmittelzugabe	je ltr	2,50
Verarbeitbarkeit:	durch Verzögererzugabe	je h/ m ³	2,00
Abgabezeiten:	Montag bis Freitag 06.00 Uhr - 17.00 Uhr und n. Vereinbarung Preisaufschlag bei Lieferungen Montag bis Freitag 17.00 Uhr - 22.00 Uhr* mindestens jedoch je Fuhre Samstag 06.00 Uhr - 12.00 Uhr* mindestens jedoch je Fuhre *Mindestabnahme 25m ³ , bei Unterschreitung nach Vereinbarung Lieferbereitschaft der Werke müssen wir uns vorbehalten.	je m ³ je m ³	4,00 30,00 4,00 30,00
Weitere Sorten:	In der Preisliste nicht aufgeführte Sorten, z.B. Stahlfaser-, Tresor- und Sonderbetone sowie Beton nach Zusammensetzung liefern wir auf Anfrage.		
Zahlungsbedingungen:	Alle Preise sind freibleibend und verstehen sich für 1 m ³ verdichteten Frischbeton, hergestellt nach DIN EN 206-1/ DIN 1045-2, abgeladen und ohne Wartezeit, zzgl. der am Tag der Lieferung geltenden Mehrwertsteuer. Erhöhungen für Energie- und Frachtkosten werden gesondert berechnet. Unsere Rechnungen sind zahlbar innerhalb von 14 Tagen netto. Es gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.		
Überwachung:	iprb Bauaufsichtlich anerkannte Prüf-, Überwachungs- und Zertifizierungsstelle Dipl.-Ing. Gottfried Geyer & Partner Dresden		
Produktionskontrolle:	Unser Transportbeton unterliegt der werkseigenen Produktionskontrolle nach DIN EN 206-1/ DIN 1045-2. Den Mitarbeitern der WPK-Stelle ist ein ungehinderter Zutritt zu den Baustellen und die Probenahme zu ermöglichen.		
Festlegung Beton:	Bei fehlenden, mangelhaften oder unvollständigen Angaben zur Festlegung für Beton nach Eigenschaften (DIN EN 206-1/ DIN 1045-2; Abs. 6.2) in Ausschreibungstexten, Leistungsverzeichnissen und Betonanfragen übernehmen wir keine Haftung für die Auswahl der entsprechenden Betonrezepturen.		
Betonabruf/ Disposition:	<p>Eine pünktliche und zuverlässige Auftragsabwicklung gewährleisten wir bei Betonabrufen bis spätestens 12.00 Uhr am Vortag der Auslieferung bei Mengen bis 100m³. Bei größeren Mengen sollte der Betonabruf mehrere Tage vor Lieferung mit uns abgestimmt werden. Bei Bestellungen am Liefertag ist unsere Zusage freibleibend. Unsere Disposition ist Montag bis Freitag von 07.00 Uhr bis 17.00 Uhr für die Mischanlage Olbernhau unter Tel. 037360/ 47444 sowie 037360/ 73250 und die Mischanlage Chemnitz unter Tel. 0371/ 45212-40 erreichbar. Wir benötigen folgende Angaben:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Anschrift des Auftraggebers 2. Anschrift der Baustelle 3. Anfahrtsweg zur Baustelle 4. Genauer Liefertermin (Datum, Uhrzeit) 5. Gesamtmenge und Förderart 6. Betonsorte (nach Eigenschaften oder lt. Sortenverzeichnis) 7. Lieferrhythmus, Bedarf je Stunde <p>Für die richtige Auswahl der Betonsorte ist allein der Abnehmer verantwortlich. Die Anlieferung setzt einen befestigten, für 36to-Straßenfahrzeuge gefahrlos befahrbaren Weg zur Entladestelle voraus. Für von uns koordinierte Einsätze von Betonfördergeräten gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen des von uns beauftragten Unternehmens.</p>		